
Gut zu wissen...

Der Arbeitskreis Normung informiert

Das interessiert mich

Aktualisierung der VDW-Sortentabelle und Wellendefinitionen (gleichlautend mit DIN 55468-1:2021-01)

Ach so ist das

Die letzte Ausgabe der VDW-Sortentabelle von Juni 2015 wurde durch den Arbeitskreis Normung überarbeitet und als DIN 55468-1 im DIN-Normenausschuss umgesetzt. Die neue VDW-Sortentabelle sowie die DIN 55468-1 sind im Januar 2021 neu erschienen.

Das will ich genauer wissen

DIN-Normen werden spätestens alle fünf Jahre auf Aktualität und Richtigkeit überprüft. Entspricht eine Norm nicht mehr dem Stand der Technik, so wird ihr Inhalt überarbeitet oder die Norm zurückgezogen. Die VDW-Sortentabelle wurde vom Arbeitskreis Normung überarbeitet an das das DIN zur Überarbeitung der DIN 55468-1 weitergeleitet. Beide Dokumente wurden im Januar 2021 veröffentlicht.

Die VDW-Sortentabelle finden Sie unter folgendem Link:

https://www.wellpappe-wissen.de/data/downloads/vdw_sortentabelle_2021_1_1.pdf

Die wesentlichen Änderungen möchte ich Ihnen näher erläutern:

Wellendefinitionen nach VDW-Standard (gleichlautend mit Tabelle 1 der DIN 55468-1)

Die Tabelle 1 der DIN 55468-1 gibt die Wellenhöhe h (mm) und die Wellenteilung t (mm) für jede aufgeführte Wellenart von G-Welle bis K-Welle an.

Da es in der Praxis schwierig ist die Wellenhöhe genau zu messen (jeweilige Papierstärke muss abgezogen werden, u. U. komprimierte Wellen durch Druck, Verarbeitung usw. und schwer durchzuführende Messung bei Feinwellen), wird die Wellenart i. d. R. durch die Wellenteilung bestimmt. Im Zweifelsfall kann die Wellenhöhe als Entscheidungshilfe dazu genommen werden.

Aus diesem Grund wurde im Vergleich zu den Vorgängerdokumenten von 2015 der erläuternde Satz unter Tabelle 1 der DIN 55468-1 geändert. In der aktuellen Ausgabe steht nun:

„Die Wellenart wird durch die Wellenteilung spezifiziert“.

Für die Herstellung von Riffelwalzen für Wellpapperzeugungsanlagen sind weiterhin die Wellenhöhe und die Wellenteilung spezifiziert.

Sortentabelle nach VDW-Standard (übereinstimmend mit Tabelle 2 der DIN 55468-1)

Wellpappe ist so vielfältig, wie die zu verpackenden Güter selbst. Deshalb gibt es so viele Wellpappensorten und unterschiedliche Wellenarten, um für jedes Verpackungsgut die richtige Wellpappe zur Verfügung zu stellen.

Die Tabelle 2 der DIN 55468-1 gibt für jede aufgeführte Wellpappensorte (einwellig sowie mehrwellig) die Werte für den Kantenstauchwiderstand (kN/m) sowie je nach Sorte für die Berstfestigkeit (kPa) und die Durchstoßarbeit (J) an.

Die Wellpappensorten 1.01 bis 1.05 und 2.02. bis 2.06 sind überwiegend für statische Beanspruchungen vorgesehen und werden nur durch den Kantenstauchwiderstand gekennzeichnet. Da es bei diesen Sorten überwiegend auf gute Stapelfähigkeit ankommt, ist der Kantenstauchwiderstand das entscheidende Kriterium.

Die Wellpappensorten 1.10 bis 1.50 und 2.20 bis 2.70 sind für statische und dynamische Beanspruchungen vorgesehen und werden zusätzlich zum Kantenstauchwiderstand durch die Berstfestigkeit oder durch die Durchstoßarbeit klassifiziert.

Das bedeutet, dass je nach Anforderung an die Verpackung, die der Sorte entsprechende Durchstoßarbeit oder Berstfestigkeit zugeordnet wird.

Für besonders hohe Anforderungen gibt es die Schwerwellpappe der Sorten 2.80 bis 2.96, die durch den Kantenstauchwiderstand und die Durchstoßarbeit klassifiziert werden. Diese Sorten sind für besonders schwere Güter oder stark beanspruchte Verpackungen (z. B. Oktabins, Palettencontainer für Seefracht usw.) vorgesehen.

Eine Statische Beanspruchung bedeutet: eine überwiegende Lager- oder Stapelbelastung.

Eine Dynamische Beanspruchung bedeutet: eine überwiegende Transportbelastung.

Die einzelnen Prüfwerte der Tabelle 2 sind gegenüber dem Stand von 2015 unverändert.

Veröffentlicht: November 2021

Herausgeber:

Verband der Wellpappen-Industrie e.V.

Hilpertstraße 22, 64295 Darmstadt

Tel.: +49 6151 92940; E-Mail: info@wellpappen-industrie.de

Hinweise zur Verarbeitung Ihrer Daten finden Sie unter: www.wellpappen-industrie.de/datenschutz